

Erneute Auszeichnung als MINT-freundliche Schule

Im Frühjahr 2012 bewarb sich unsere Schule bei „MINT-Zukunft-Schaffen“ als MINT-freundliche Schule und wurde nach eingehender Prüfung im Herbst als solche ausgezeichnet. Wir waren damals sehr stolz – wurde uns damit doch eine hervorragende Arbeit im MINT-Bereich bescheinigt. Eine große Anzahl objektiver Kriterien plus bemerkenswerte Projekte müssen vorgewiesen werden, um die Auszeichnung zu erreichen.

Aber: Die Auszeichnung gilt nur für 3 Jahre. Um sich weiterhin MINT-freundliche Schule nennen zu dürfen, mussten wir uns in diesem Jahr erneut bewerben, um unser Gütesiegel nicht zu verlieren. Gesagt, getan.

Im Herbst diesen Jahres sind wir erneut ausgezeichnet worden!

Die objektiven Kriterien waren – wie damals – kein Problem. Und an Projekten im MINT-Bereich mangelt es unserer Schule wahrhaftig nicht.

Seit unserer Erstauszeichnung im Jahr 2012 hat sich allerhand an unserer Schule getan:

- Einführung des Faches Naturwissenschaften in den Jahrgangsstufen 5 und 6. Das Fach Naturwissenschaften holt die Kinder da ab, wo sie sich naturwissenschaftlich nach der Jahrgangsstufe 4 befinden und übt vor allem methodische Vorgehensweisen in den Naturwissenschaften ein – fächerintegrierend. Dazu beteiligt sich unser Gymnasium an einem Netzwerk mehrerer Gymnasien aus ganz NRW, welches dieses Fach beständig weiterentwickelt.
- In der Jahrgangsstufe 9 wurde eine naturwissenschaftliche (Klassen-) Fahrt etabliert, in der unsere Schülerinnen und Schüler eine Woche lang auf Entdeckungsreise gehen. U. a. von der Wanderung entlang des 8. Längengrades (Klimahaus Bremerhaven), einer Wattwanderung, vom Besuch des Zoos am Meer und vom Besuch des Science Centers „Universum“ können schon viele Schülerinnen und Schüler erzählen.
- Im Jahr 2013 startete unsere Kooperation mit dem Zoo Krefeld. Die bedeutet regelmäßige Zoobesuche mit unterschiedlich thematischem Schwerpunkt. Vor allem mit der Zooschule des Zoos verbindet uns eine enge Zusammenarbeit. Aber auch Praktikumsplätze und die Möglichkeit Facharbeiten in der Oberstufe anzufertigen prägen unsere Kooperation.
- Im Jahr 2013 startete unsere erste „Herbstakademie“. In den Herbstferien treten hier Schülerinnen und Schüler unseres Gymnasiums als Experimentierscouts auf, um mit den Kindern der 4. Klassen der umliegenden Grundschulen einen ganzen Tag zu forschen und zu experimentieren. Neben dem Lernen steht vor allem eines im Vordergrund: der Spaß an naturwissenschaftlichen Themen.
- Der IT-Bereich wurde völlig überarbeitet. In regelmäßigen Abständen finden für unsere Schülerinnen und Schüler Schulungen statt, die dann im Regelunterricht vertieft werden. Besonderes Highlight: unsere Medienscouts. Diese Schülerinnen und Schüler begleiten „den Rest der Schülerschaft“ durch die moderne Medienwelt. Chancen, aber auch Gefahren von Internet, Smartphone und Co. stehen dabei im Mittelpunkt des Geschehens.

- Inzwischen wurde auch unsere jahrelange Zusammenarbeit mit der pädagogischen Station Heidhof in einer Kooperation vertieft.
- Zurzeit arbeiten wir an einer Intensivierung der Berufs- und Studienberatung im MINT-Bereich.

Nicht alle Projekte können an dieser Stelle genannt werden. Aber sie und unsere Arbeit im Regelunterricht machen uns zu einer MINT-freundlichen Schule.

Dafür dass wir diese Auszeichnung erneut erhalten haben, danken wir allen engagierten Schülerinnen, Schülern und Lehrern – auch den Lehrern aus den NICHT-MINT-Fächern, die unser Konzept so engagiert mittragen; ohne deren Unterstützung wäre ein MINT-freundliches Konzept nicht tragfähig.